

DJK-FC Schlaifhausen - DJK-TSV Kersbach 3:0 (1:0)

Zweiter Zu-Null Sieg in Folge für Schlaifhausen

Zum Hinrundenabschluss traf die DJK-FC Schlaifhausen auf die DJK Kersbach und somit auch auf Ex-Trainer Timo Scherer. Der FCS hatte den Gegner die gesamte Spieldauer gut im Griff und gewinnt am Ende verdient mit 3:0.

Die ersten zehn Minuten spielten sich fast nur im Mittelfeld ab, in der 14. Minute kam die Elf von Steffen Frank erstmals gefährlich vor das Tor der Gäste und ging dabei auch mit 1:0 in Führung. Alexander Polster lief dabei den Verteidiger entschlossen an, zwang diesen zum Ballverlust und traf aus kurzer Distanz ins Netz.

In der ersten halben Stunde hatte der FCS den Gegner gut im Griff, ließ hinten nichts anbrennen und bescherte Keeper Sandro Stein damit eine ruhige erste Halbzeit. Eine Minute vor der Pause hätte Schlaifhausen nach einem Konter bereits auf 2:0 erhöhen können. Luca Heidner startete auf Linksaußen durch, sah in der Mitte den mitgelaufenen Sebastian Friedl, der das Leder nur knapp über das Tor jagte. Die 1:0 Pausenführung für den Gastgeber ging somit in Ordnung.

Auch in Durchgang zwei behielt der Tabellenachte die Oberhand. Folglich erhöhte man auch in Minute 57 auf 2:0. Torschütze war diesmal Claudiu Mihale, der einen direkten Freistoß aus gut 20 Metern in den Winkel hämmerte.

In der Folge ließ der FCS weiterhin nicht locker, eine Stunde war absolviert und Schlaifhausen hatte zwei weitere aussichtsreiche Gelegenheiten, das Spiel zu entscheiden. Die erste Chance vergab Steffen Kraft, der bei der präzisen Hereingabe von Alexander Polster nicht genügend Druck hinter den Ball bekam und Keeper Schramm in die Arme schoss. Nur fünf Minuten darauf setzte sich Luca Heidner zunächst im Eins-gegen-Eins Duell gegen seinen Gegenspieler gut durch, scheiterte am Ende jedoch am glänzend parierenden Torwart.

Von den Kersbachern dagegen waren kaum gefährliche Aktionen auf das Tor von Stein zu sehen. Zu ungenau waren die Versuche, um Torchancen zum Anschlussstreffer zu kreieren. Die Verteidigung des FCS machte an diesem Sonntag einen überragenden Job, sodass Sandro Stein nur selten eingreifen musste.

Bis zur 90. Minute passierte nichts mehr Nennenswertes, bis Schiedsrichter Özdemir auf den Punkt zeigte und Schlaifhausen einen Foulelfmeter zusprach. Der eingewechselte Daniel Kremer schnappte sich die Kugel und vollendete souverän zum 3:0 Endstand.

Wie bereits erwähnt war es am Schluss ein ungefährdeter Heimsieg für die DJK-FC Schlaifhausen. Zudem schaffte man es auch, das zweite Mal am Stück, ohne Gegentor zu siegen. Auch die Oktoberbilanz des FCS macht Hoffnung, denn aus den vergangenen fünf Begegnungen konnte die Frankelf vier für sich entscheiden. So rangiert der Kreisligaabsteiger mit 22 Punkten auf Platz 8 im Tabellenniemandland. Ein Spiel gibt es noch zu absolvieren vor der Winterpause, nächste Woche Sonntag daheim gegen den SV Langensendelbach. Kersbach beschließt die Hinserie auf Platz 10 mit vier Punkten Vorsprung vom Abstiegsrelegationsplatz. Nächste Woche geht es nochmal auswärts zur SG Bieberbach / Wichsenstein.

von Mario Gebhardt

DJK-FC Schlaifhausen:

Stein Sandro, Kroder Martin, Schüpferling Pascal, Kraft Steffen, Braun Marcel, Polster Alexander, Dorsch Luca, Alt

Nicolas, Friedl Sebastian, Heidner Luca, Mihale Claudiu; Hatu Johann-Alin, Spörl Fabio, Kremer Daniel, Schaufler Maximilian

Tore:

Polster Alexander, Mihale Claudiu, Kremer Daniel

Gelb:

Polster Alexander